Et. Peters Bote

1.0.G.D. pirt con ben Benedifimer Batern der Et. Betere Abtei ju Canado, berauscegeben. Er foitet bei Borausbezahlung: Der Gr. Betere & Muniter, Sasfaiderban Canoba, berausgegeben. Er foitet bei Borausberablung res Beges gingen, mur ern, bag nicht die gange Belt ihr zu erfüllen. Durch Geduld und In Canaba \$2.00 per fabr. \$1.00 fur jede Monate, bie fur brei Monate. Den erfcoffen. Es wird be- Anie vor Chriftus beugt. Aber io Gottergebung in diefen Zeiten der

Welber idide man nur durch egebe man de Briefe. Pofte ober Erres Anweisungen hat.
(Money Irders). Gelbanmeisungen follten auf Rue niter ausgestellt werden __Rurg und gut, man gablte fi e- geringeren Teile katholisch ift. So- Ertragung der Leiden der christliche

Anfundigungen werben berechnet au 1.00 Dollar pro Boll einfvallig für bie erste Einrudung, 50 Cente pro Boll für nachfolgenve Einrudungen.

Rolainotigen merben gu 20 Cente pro

Geschafteanzeigen werden ju £2.00 pro Zoll fur 4 Infertionen, oder \$29.00 pro Zoll jahrlich berechnet. Rabatt bei großen Auftragen gewahrt.

Rede nach Annicht ber heruusgebet für eine eritfiging tatholifche Komilien-geitung unwoffenbe Angeige wird unbe-bingt gurungewiesen.

Dian abreffiere alle Briefe ufm. an

Juli

13 Seft d. foftb. Blutes

2 M Maria Beimfuchung

6) F Isaias, Prophet &

(7)8 millibala Bildof

(8)3 Kilian, B fi M.

(10)D feligitas, M.

9)M Deronifa Jul., 3.

13) P Unaflet, Dapft u. M.

(15)8 Beinrich, Kaifer

16 M Stapulierfeit

(17) D Mlerins, Bef.

(18)M 21rnold, Bet.

2018 Bernhard, Bet.

22.8 Maria Magdalena

23 M Liborius, Bildof

293 felir II., Papft

25 M Jafobus, Up.

24D Chriftina, J. u. M.

21)8 Praredis, J.

(3)D Byacinth, M.

(4) M Ulrich, Bifchof

(5)D Philomena, 3

No advertisement admitted at any

price, which the publishers consider

September

1)8 Soutengelfeft

3 M Serapia, J. u. M.

M Laurentins Juft., B

4 D Rofa v. Wit., J.

6 D Magnus, Bet.

7) P Korbinian, B.

S Maria Beburt

12)M Maria Mamen

13)D Notburga, J.

17 M Bildegard, 3.

200 Euftadius, M.

23 S Limus, P. u. 11.

30 S hieronymus, Kol.

Unbere Feite.

. " Allerheiligen, 31. Oftober.

" " Weihnachten, 24. Dezember.

Aidermittwoch, 14 Februar.

21 M Maria Bnadenfeft :

26 M. Cyprian u. Juftina, M.

98 Petrus Claver, Bef.

ST. PETERS BOTE. MUENSTER, SASK., CANADA.

2)D Ulphons v. Lig., Bifd. 2)8 Stephan, Konig.

4

15 M Maria himmelfahrt 158 7 Schmerzen Maria

16 D Joachim, Dater Maria 16 8 Kornelius, M.

1923 Rirchenkalender

Muguft

1 M Petri Kettenfeier

4 8 Dominifus, Orbit

5)8 Maria Ednecfeier

6)M Derflärung Chrifti

7)D Kajetan, Ordit. 8 M Cyriafus, M.

9 D Romanus, M.

10, P Saurentins, M.

13M Bypolitus, M.

118 Bonaventura, Kol D Tib Eufebins, Bet. Bigil 11 Kreugerbobung

17 P Braginth, Bet.

18 S Belena, Kaiferin

20 M Bernbard, 216t.

) 210 Johanna fry, v. Chanta

230 Philipp Ben., Bet.

24 F Bartholomaus, Up.

Beft ber Beichneibung bee Beren, Reu- Conntag Septuagefima, 28. Januar.

Beit ber Unbeft. Empfangnie Maria, Ders Jefu Feft, Freitag 8. Juni.

Quatembertage: 21., 23., 24. Februar. Bigil von Pfingften, 19. Dai.

22 M Cimotheus, M.

25 8 Ludwig, Konig

A P Cantaleon, M. T. D. Joseph Calas., Bet. D. Hosmasu. D. Mugutimus, B. u. Kol. D. F. Coba, J.

128 Klura, 3.

(I)M pius I., papit u. M. 11/8 Petrus gaber, Bet.

(19)D Dinceng v. Panfa, Bef. 198 Julius, M.

26.0 Unna, Mutter Maria 26.8 Brenaus, M.

300 Ignatius , Corols Oren 31 74 Navmundus Bef.

Bebotene Getertage.

Beibnachtefeft, Dienetag 25. Det.

Rachflange aus den

lands im Rechte fei.

jahr, Montag 1 Januar. Aichermitwoch, 14 Feb. Beft ber St Dreiftonige, Samet, 6 Jan. Rarfreitag, 30, Darg.

Beit ber himmeliahrt Thriftt, Donnere Diterfeft, 1. April

und der Gerechtigfeit, die fich jogar Rommentars.

lieber femen Berjud machen, Dieje Die Bilden betragen.

3) P Evdia, J.

. . . .

echt tatboliiden Rlang bat.

Tode getommen. Rudhaltlos ver- ju rechtfertigen. urteilen und perabiceuen wir ale urteilen und perabicheuen wir ale Junger Christi diese Bluttat. Aber Ein Beispiel für diesen doppelten noch mehr mussen wir es verur Maßtab. Da hat ein deutsches St. Peters Rolonie Gregor; \$2.00 von Mrs. Karl Lit teilen, daß, ohne das Ergeb. Blatt ein furges Rachegedicht bernie einer Untersuchung brochen. Chriftlich ift es nicht, und ner machte letten Sonntag Die dem Bruder unferes Ladenbesigers ab zu marten, fur die Tat eines dazu ift es dumm, weil es den Ballfahrt jum Berge Carmel - Leo Boell, scheint der Besuch in verantwortlich gemacht worden ift, munichte Rechtfertigung jur Fort. Meilen - ju guß. Berichiedene in St. Gregor am 15, Juli amtierte 10 M Mifolaus . Tol. Det. 20 und Magnahmen ergriffen murben, fegung ber Ungerechtigfeiten gibt, Do Protusu byaginth, M. infolge derer feche unferer Mitbur, Die den Rachegeift erzeugen und ger, alle im blubenden Mannes- lebendig erhalten. Aber entipricht alter, ihr Leben unichuldig verloren es auf der anderen Seite der Bahr. haben. Dit allem Rach drud beit, wenn ein anderes deutsches erheben mir megen Diefer Blatt gurechtweisend folgender-Berlegung jeden menichlichen magen falbadert: "Ungefichte folb und gottlichen Rechtes laute Untla- der Leiftungen mundern fich bann BD Joseph v. Cup., Bet. ge bor ber gangen Chriften- Diese Blatter, wenn in Frankreich 19M Januarius, 3 ... Ennt. beit und aller Belt. Aber Das Berlangen nach Sicherungen auch angesichte Diefer ericuttern. gegen die beutiche Revanche immer 21? Mathaus, Up. Quat. Den Bortommniffe meifen wir weitere Rreife erobert?" Seift bas 228 Thomas v. Bill. Duat. feben Gebanten an Rache nicht faft ebenfo viel ale den braven und Bergeltung ale un- Bolf gegen bas boje Lamm verteis vereinbar mit dem Beifte digen? Läßt fich ber Bolf etmas 250 Kleophas, Junger Jefu Unfere innigfte Zeilnahme gilt ben das Lamm ichuld baran. unferer Religion gurud. zu ichulden tommen, fo ift eben 200 Kosmasu. Damian, III. | Der Ermordeten, denen Gott, der gutige Bater aller Trauernden, benn für das Berlangen nach Giein liebevoller Trofter fein moge. cherungen noch ju erobern? Das Unfere Bfarrangehörigen aber bit Berlangen nach Sicherungen ift humbolbt. ten wir inftandig, in diefer verant allgemein in Frankreich. Bae wortungevollen Zeit Ruhe und Frantreich will, find nicht Siche. Summe von Brivattapital ale erfte gen, den 22. Juli, ein fcmerer Re-Befonnenheit ju bewah rungen gegen etwaige ungerechte Unleihen auf verbeffertes Land. gen. ren und alles zu unterlaffen, mas Ungriffe vonfeite Deutschlands,

* * * ichutternden Bortommnifie mei- ringen wieder. Bur Sicherung Augenschein zu nehmen. Die Ber Gast., berichtet uns herr Barden Brief eines frangofifden Sol- fen wir jeden Gedanten Diefes Raubes will es das Ahein- ren find F. 3. holthaus, Aug. Rra- garten von Bruno wie folgt: "Der Ediredenstagen von Dortmind Daten, der jedenfalle auch Sozialift an Rache und Bergeltung land und das Ruhrgebiet. Bur mer, Jos. Krupp und Theodor Bus Ratholitentag mar ein großer Erifi. Co berichtet der "Bormarte", ale unvereinbar mit dem Sicherung Diefes weiteren Raubes ning. Die gange Reise machten fie folg. Auch hier wurde eine Ber-Wenn man in Frankreich Um- Das fuhrende Sozialisten . Blatt Geifte unserer Religion wird es immer mehr deutsches Ge- in einem Datland Auto, das fie in einigung der Schultruftees mit groichan halten will nach Angerthen Berline. Der Brief, welcher teil jurud." Das ift das Programm biet besethen und nicht raften, bie weniger ale einer Boche von Se- fer Begeisterung ins Leben geru bon Gefuhlen ber Menidlichkeit weise hier folgt, bedarf teines bes Chriften, ber ungerecht leidet, Deutschland zu existieren aufgehort neca, Ranfas, bis jum Berge Car- fen und 36 Diftritte schlossen fich wie die erften Christenverfolgungen hat - wenn nicht zuvor Frankreich mel brachte, wofelbft fie nach bem derfelben an, fodaß der Erfolg geauf den Teutiden beziehen, fo "Es murden Batrouillen damit und die aller folgenden Jahrhun- braucht man Gott fei es geklagt! beauftragt, die Berkehresperre berte es beweisen. Es ift nichts weder bei fuhrenden Ratholiten durchzufuhren. Unfere Batrouille anderes als die Ausübung der noch bei der tatholichen Prefie hat vierzig Baffanten verhaftet (nur nachgufragen. Was Deutschland die mannlichen) und de ging dies be, tuet Gutes denen, die euch haf zweimal zwei vier ift, Frankreich in Munter, nebst der Kathedrale betrifft, jo icheinen fie die Rolle ohne Brutali taten borfich. fen, und betet fur die, welche euch ben Raub wieder abnehmen und, einen Besuch ab und sprachen auch des barmbergigen Samaritans Wir gerftreuten die Ansammlung verfolgen und verleumden." (Math. wenigstens teilweise, Reparationen bei herrn August Billa, einem ebeneidlos den Kommuniften und gen, indem wir in die Luft schoffen. 5. 44.) Das ift auch die Lehre, Die verlangen für Alles, was ihm un- maligen Landsmann, vor. Die Sozialisten zu überlaffen, die fur Aber das gleiche geschah nicht bei ber Bl. Bater vertrat, als er die ter dem Bormande von Reparatio. Dauer ihres Aufenthaltes in ber Rate verficheren tann, als ihr bei gewöhnlich Feinde der fatholichen Den anderen Batrouillen. Bene, Regierung von Berlin durch seinen nen ungerechterweise entriffen wur. St. Betere Rolonie ift auf zwei Den sogenannten Farmers' Mutuals Rirche find. Bie foll man fich das die mindeftens aus 40 Mann be- Befandten beschwören ließ, alle be. Das liegt im Laufe der Ratur. Bochen bemeffen. Sie find erstaunt oder anderen Mutual Fire Insurertlaren? Um nicht ber Gefahr ftanden, verhafteten alle Baffanten Gewaltatte gegen die Unterdruder Darüber wird fich niemand weniger über den herrlichen Stand unferer ance Companies bezahlen müßt ausgeseht zu sein, gegen unsere ohne Unterichied, ichossen in die zu-entmutigen. Deshalb ift es leb, beklagen durfen als der ungerechte Feldfrüchte und über den feit 20 die unzuverlässig find, finanziell Glaubenebruder in Frankreich un Menge hinein, um die Leute gu haft zu badauern, wenn von Zeit Rauber. Das Gefet sowohl der Jahren errungenen Fortidritt. gerecht zu urteilen, wollen wir Berftreuen, und haben fich wie zu Beit Ausbruche bes Saffes und natürlichen, ale ber chriftlichen Geber Rache der Bedriften im Ruhr- rechtigteit gibt dem ungerecht Be- wurde am 13. Juli mit einem net-Tatfache zu erklaren. Doch dar "Die Leute Die gefangen genoms gebiete fich ereignen; es ift viel- raubten das Recht, Schritte gur ten Kinderpidnid geschloffen und ten und zwerlaffigften alten Feuergegen millen wir uns vermahren, men waren, wurden bei ihrer Un- leicht noch mehr zu bedauern, wenn Biedererlangung feines Eigentums Die ehrm. Schulichwestern find nach versicherungs-Gesellichaften Die egidaß die fast immer deutschien funft mit Schlagen trattiert. hie und da in Bort und Schrift das ju unternehmen. Dem deutschen ihrer anstrengenden Jahresarbeit stieren. Barum alfo bei einer un-Saltung der Ratholiten und die Bir haben einen armen Teufel ge- deutsche Bolt mit dem Gedanten Ratholiten obliegt nicht die Bflicht, für eine mehrwöchentliche Batang ficheren Gesellichaft Berficherungen bon Rommuniften und Sogialiften gehalten murbe und bon einem

reich in seiner Behandlung Deutsch Rolbenschlägen traktiert murde. sie sein, und nicht, wie sie sein sollte. Friedens mit einem friedlosen Die ehrw. Mutter Baula ift am 14. ten zuverlässigen Gesellschaften. "Es gibt aber auch Schlimme. Die Belt ift nicht driftlich, fondern Feinde willen alles zu verdammen, Juli in Begleitung der ehrm. Schmeres: der Leutnant E. (deffen Ra. ift durch und durch vom heidnischen was Deutschland je getan hat und ster Theresia nach Binnipeg gereift, sucht in Bersicherungs Angelegen lleber die Schreckenstage von men die Redaktion der "humanite" Geifte beseelt. Davon machen, wie jest tut, und alles zu preisen oder woselbst beide einen monatlichen heiten, dann wendet euch an mich, Dortmund veröffentlicht die Parifer dem Rriegeminister gur Berfügung in den ersten Jahrhunderten des zu entschuldigen, mas feine Feinde Rurfus im Solesmenser Choralge- ich ftebe gern zur Berfügung.

1.0. G.D. flieben versuchte, mit einem Revol- eine Ausnahme, benen es mit ber veriduß niedergeinallt. Radiolge Chrifti bitterer Ernft ift. Der fatholifche Teil Deutschlande ?wei Bimiliten, Die rubig ib. Bir mogen es noch fo fehr bedau- hat in der Tat eine hohe Aufgabe nien, Andiaen, ober Aenderung fiebender Anzeigen, follten ipoteftene bauptet, daß der Feldwebel B ... lange die Belt nicht wahrhaft drift. Rot kann er der gottentfrembeten liege eintreffen, falls fie Aufmadme in der folg Rummer finden sollen, einen Gefangenen aus einer Grup. lich ift, braucht fich niemand zu Belt beweisen, welch ein koftbares Brode-Formmern verlangt, frei versandt. pe berausgegriffen und ibm mit wundern, daß fie nicht nach driftli. Eine Die der bei beitangenen und ibm mit wundern, daß fie nicht nach driftli. ung ber Abreffe gebe man fomobl bie neue ale aud bie alte Abreffe an. einem Revolveridus niedergemacht den Grundfagen lebt. Ge ift be- tann burch fein Beifpiel zeigen, tannt, daß Teutichland nur jum welch' unüberwindliche Rraft in ben Tote, und die Bevolterung weit es tatholifch ift, muffen wir Glaube in fich birgt. Bugleich ton-Advektising kares:

Transient advertising 81.00 per inch for first insertion, 50 cents per inch for kubsequent insertions. Reading Notices 20 cents per count line. Display advertising 82.00 per inch for 4 insertions, \$20.00 per inch for one year. Discount given on large uns entehren in Frankreich bee die fich in großer Erregung, erwarten, daß es auch in Not und nen und sollen die Katholiten Grundfägen Beriodgung katholich lebt. Aber Deutschlands der Zukunft vorarbeis er ware eitel und nuglos, dasselbe ten. Rach christlichen Grundfägen von den Anderegläubigen zu ers sollen sie nicht bloß in sich selbst jesone year. Discount given on large uns entehren in Frankreich bes die streng christlichen Grundfägen auch in Achtendagen unterdrücken, one year. Discount given on large one year. Discount given on large une entehren, in Frankreich be- bie streng drifflichen Grundfage iondern auch im übrigen beufchen austellen lat insertion, & cts. later tannt werben." Teutichland allein anzuwenden nunftiger und driftlicher Beife ben Mm Conntag nach biefen Scher und den Feinden Deutschlands die Leidenschaften des Saffes und der unsuited to a Catholic family paper | denetagen murbe in allen tatholi- lebertretung aller Gebote nachzu- Rache entgegentreten und an deren iden Rirden Dortmunde folgende feben, fogar wenn fie gegen die Stelle Grundfage der Liebe und Address all communications to Runt gebung verlefen, die einen elementarften Grundfage des na Bergebung ju fegen trachten. Soll. nijationegwede aufgestellt und ale turliden Rechtes verftogen. Ja te je die Beit wiedertommen, wo folder vom Sochw'ften Abt Ordi-"Furchtbage Dinge haben fich man geht vielfach fogar foweit, die Deutschland die Macht hat, das narius autorifiert. mahrend der letten Bochen in un. großten Graufamteiten und Unge- Geinige gurudgunehmen - und 1925 ferer Stadt Dortmund ereignet, rechtigleiten der Feinde aus der wer follte nicht diefe Beit herbei-In ber Racht von Samstag auf Richtbeachtung eines viel gerin- fehnen? - fo moge es Gerechtig. von Ungenannt, Rem Beftminfter, Sonntag find gwei Angehörige ber geren Gebotes bon Seite Deutsch. teit mit Liebe paaren und jo ber B. C., \$7.50 für den deutschen Cafremden Befagungetruppen ju lande zu erflaren, wenn nicht gar Belt den Beg zu einem mahren ritas-Berband; für arme Rinder in

neue Befahr und Trubial über un- fondern Sicherungen für den unge Bir ermahnen fie, das Unabanderlis land begangen bat. Geit den Ja. um Austunft an tog 1e. Mai.

Bingstieft. 20. Mai.

che, so schwer und druckend es auch gen Ludwigs XVI. und noch länger
Beit Allerbeitigen. Tennerstag I Nov.

Brouleichnamssest, Donnerstag 31. Mai sei, im Geiste der Buße zu ertragen ist Fronkreich ein Raubstaat gewes Münfter. Am 22. Juli kamen und mit doppelter Kraft zum herrn fen und Deutschland mar meistene vier Freunde des hochw. P. Joseph Leichen der vor 14 Jahren verstorber Bolfer zu beten, damit doch das Opfer seiner Raubgier. Jeder Sittenauer, 0.8.B., aus Seneca, benen Frau Elisabeth Steil und Erster Sonntag im Abvent, 2. Dezember. der Bolter zu beten, damit doch das Opfer seine Bersuch Deutschlands, das Seinige Ransas, der ehemaligen Pfarrei des Baterland von der furchtbaren wieder zu erlangen, wurde mit des Hochw. P. Joseph, in der St. Hochwe Derftorbenen Horn Bergermann vom der Botten Bergermann vom Gebotene Fasttage. 40stägige Fasten: 14. Febr. bis 31. Mars heimfuchung befreit und erlöst germindung best germi reich eine bojahrige ftete machfende um die Sebensmurdigfeiten ber tragen. Rache aus und verursachte ben St. Beter's Rolonie nebft Land "Aber auch angesichts dieser er Belttrieg. Jest hat es Elfag Loth- und Leuten und Aussichten in tholitentages in Leipzig,

und dauernden Frieden bahnen. -

herr Gardner ichlug die Anerbie- er auch gern gefeben. ten ernsthaft ab und manderte gu

Die Unleihe tann innerhalb einer Boche abgeschloffen werden. Benn Beter das 6 jährige Madchen Rofa fere liebe Beimat bringen konnte. rechten Raub, ben es an Deutich. Sie Gelb brauchen wenden Sie fich der Familie Ollerich, mit den bil.

feierlichen Bontifitalamte mit ib fichert ericheint. Der hochm'fte Berr rem Freunde P. Joseph gusammen- Bifchof mar anwesend und geneh-Sollte aber Deutschland je wieder trafen. Um Montag Diefer Boche migte alle Befchuffe, Die gefaßt

- Die Bfarricule in Munfter Sicherheit bieten tonnen? fang burchmachen.



Der hochw. P. Bernard Schaeffler, O.S.B., murde von der Regierung ale Miffionar für Rolo:

Bahrend ber vergangenen Deutschland, \$1.10 von Rindern der St. Antonius-Schule in Late Lenore; \$2 00 von Ungenannt in St. und \$2.00 für P. Rlaus.

eine Strede Beges von etwa 12 Canada ju gefallen. 3m Ballipiel Mutoe erboten fich, den Bilger in er fogar ale "Catcher" für die Spieihre Gefährte aufzunehmen, boch fer von Münfter, und überall wird

- Das Better der vergangenen Boche war schon und warm und In der Boche vom 15. bis 21. bager für das Gedeißen der Feld-Juli befanden fich folgende Batien- fruchte fehr ersprieglich. Zwar horte ten im St. Elisabeth hofpital: Frau mon an etlichen Tagen entjerntes Bistoleti von Bilmont, Die ihren Grollen des Donners, aber in der Leiden erlag und am 22. Juli auf Umgegend von Münfter, blieb ber dem Gottesader gu Billmont beer- Regen, der feit dem 17. Juni jo oft digt wurde; Frau M. Ahlee von und reichlich niederftromte, aus. Bruno; Grl. Milbred Revering; Somit hofft man, daß die Riede-Frau B. Ford von humboldt; C. rungen, die die Rolonie größtenteile Schulter von Engelfeld; G. Lam mit beu verforgen, bald foweit bert von Sillsley; Frau Jojepha ausgetrodnet fein werden, bag da-Sofmann bon Munfter und Fred rin noch eine Menge Beu gemacht Welche Rreife in Frankreich find Gleischhader von Bilger. Getauft werden konne. Dann werden auch wurden Bilian Budmilla Bauer und Die vielen Reller, die fich von felbft Donald Alfred Bardon, beide aus mit Rag füllten, wieder troden werben. 3m nordweftlichen Teil 3u Verleihen eine begrengte der Rolonie fiel am Sonntag mor-

- Am 23. Juli hat der hochw. P. Sterbesaframenten verfeben. Das F. Beidgerten, humboldt. Rind ift fcon feit langerer Beit

- In jungfter Beit murden die

- Ueber ben Berlauf bee Ra

fener. Derficherung.

Farmer! Bift ihr es, bag ich eure Gebaude gu einer billigeren ichwach fteben und teine genügende

Buweilen deutschire und fichen, der von zwei Soldaten fest an gutunftige Rache getroftet wird. Das Geset ber Gerechtigkeit zum teils ausgangs letter Boche teils ausnehmen? Man sollte das über-Schaden Deutschlande ju verdun- anfange Diefer Boche in ihr Rut- haupt nicht rietieren, jumal ich bilals Beweis dafür gelte, daß Frant Gergeanten mit Fugtritten und Aber nehmen wir die Belt, wie teln, noch obliegt es ibm, um des terklofter nach Bruno gurudgetehrt. ligere Raten gemahren tann in-al-

Benn ihr Austunft oder Rat

F. Beidgerten, Sumbold.

der Derfammli

1.) Das Ge 15. Lebensjahre. den Landichulen merden tonnen, i Darum wurde b

Gefahr ernftlich i ment, das zum zu miderrufen. 2.) Das geg hat fich zur Buft über Erziehung Board für jede !

jegliche Menderi 3.) Da die der Ratholiken betrachtet es di tatholischen Sch vermehrt werde 4.) Das B

Winter in Prin of the Province folle (to be no diefer Rückficht zwei Mitgliede 5.) Da in

pfiehlt die Ber möglich, ihre & 6.) Da in

de unter bem empfiehlt die

> Rorre Fuld

Große Frei

ben Fuldaer & ten einen Br worin ihnen herzlichft bant nen drüben, d Sammeln ih viel geholfen ung bes Elen wehrlosen Ri Eindruck un flammten in lafen, daß di Rebenjährige len erichoffer Rinder fühlt es ift, auch tonnen, die unschuldig L nia zu linder freund wird nicht unbelo

> Leofe Wennglei tag zu Mür Bo. Juni 31 tatholischen mobei sich St. Beters lebniffe mi mentreffen alaube ict wenn ich Gemeinde in bemfelb ebenio ar wurde. C ferer Mitt Geifferma rer von & erfte refit

Beters 9

Ortepfart

ner Filia P. Meinr Seine @ der Laft ten au b einem w fang. (hervora ter Tert deren ti verberg